

## Ehrenkreuz für Kurt Krolop

Prof. Dr. Kurt Krolop hat am 14. Dezember 2010 aus den Händen des österreichischen Botschafters in der Tschechischen Republik, Dr. Ferdinand Trauttmansdorff das Österreichische Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst 1. Klasse erhalten.

Prädestiniert durch sein Geburtsort im nordböhmischen Kravaře (Graber) hat Krolop sich mit verstärktem Interesse der deutschsprachigen Literatur in den böhmischen Ländern und daher auch der Literatur, die in der ehemaligen Habsburger-Monarchie entstand, gewidmet. Mit ihrer Geschichte und ihren Spezifika im 19. Jahrhundert hat er sich in seiner Habilitationsarbeit befasst. Sein lebenslanges Interesse gehörte Karl Kraus – seine Studien hat er in der Publikation *„Reflexionen der Fackel. Neue Studien über Karl Kraus“*, die von der Österreichischen Akademie der Wissenschaften im Jahr 1994 veröffentlicht wurde, zusammengefasst.

In nicht minderem Maße hat sich Krolop auch mit der Prager deutschen Literatur beschäftigt, wovon neben Dutzenden Konferenzbeiträgen auch seine Funktion als Vorsitzender der Franz-Kafka-Gesellschaft zeugt und auch die Mitgliedschaft im Verwaltungsrat des Prager Literaturhauses deutschsprachiger Autoren. In den Jahren 1991 bis 1995 hat Krolop den Lehrstuhl für Germanistik an der Philosophischen Fakultät der Karlsuniversität in Prag geleitet, in Prag lebt er auch nach seiner Emeritierung.